Rezensionen von Buchtips.net

Günter Lehmann: Wissenschaftliche Arbeiten

Buchinfos

Verlag:	Expert (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Sachbuch
ISBN-13:	978-3-8169-3250-5 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	29,00 Euro (Stand: 22. August 2025)

Fundierte Einführung in alle Bereiche der Wissenschaftlichen Arbeit

Wer ein Studium aufnimmt wird umgehend nach zur Kenntnis nehmen müssen, dass die Form innerhalb derer schriftliche Nachweise im Studium dargelegt werden müssen, sich stark von den bisherigen Gewohnheiten in Schulklausuren oder Referate unterscheiden. Und zudem wird ebenso schnell deutlich werden, dass die korrekte Form der wissenschaftlichen Arbeit ebenso entscheidend ist, wie deren Inhalt, ja, das in mangelhafter Form vorgelegt der Inhalt oft gar nicht erst wahrgenommen werden wird.

Um den vielfachen Fallstricken bei der Erstellung wissenschaftlichen Arbeiten, von der Hausarbeit bis zur Promotion, zu entgehen und auch feinere Nuancen einer solchen Arbeit zu erfassen, bietet das Buch von Günter Lehmann inzwischen in der nun 6., immer wieder sacht überarbeiteten Form, eine hervorragende Hilfe und ermöglicht ein fundiertes Erarbeiten der Form von wissenschaftlichen Arbeiten. Von den Grundanforderungen der Vorarbeiten, der Erhebung von Daten und der sorgsamen Hinführung zu verwendeten Methoden (empirisch-statistisch-klinisch) führt Lehmann über das Planend er Arbeit samt Erstellung eines Exposés zur (überaus wichtig!) Arbeit mit der Literatur, den vorgegebenen Zitierweisen, den Fußnoten. Wobei er zudem noch strukturierte Hilfestellungen für die effektive Adaption der Literatur vorlegt samt möglicher Lesetechniken und dem richtigen exzerpieren und Ordnen der Informationen für die eigene Arbeit.

Was dann an formalen Bestandteilen von zentraler Bedeutung ist und wie diese Bestandteile dann adäquat später vorgelegt werden müssen, wie es sich mit der Verwendung von grafischen Elementen und, noch wichtiger, mit Stil und Sprache in einer wissenschaftlichen Arbeit verhält, das findet der Leser ebenso fundiert und detailliert von Lehmann erläutert, wie dieser auch Einblick gibt in die Kriterien für die Beurteilung wissenschaftlicher Arbeiten von Prüferseite her. Gerade dieses knappe und kurze Kapitel sollte vielleicht sogar zuerst gelesen werden, denn in Kenntnis der Kriterien machen die Einlassungen Lehmanns gleich doppelt Sinn und richten die Aufmerksamkeit des Verfassers einer solchen Arbeit von Beginn an auf die "vorläufige Endstufe" der wissenschaftlichen Arbeit, die Beurteilung. So kann der Leser vom Ende, dem Erfolg her, an den Anfang, die ersten Ideen und die Erstellung einer Struktur her, seine Arbeit effizient planen.

Das, gerade bei Promotionen, mit der Note unter der Arbeit noch nicht Schluss ist, sondern diese ebenso dann "präsentiert" werden muss, dem öffnet Lehmann im letzten, im engeren Sinne auf die Prüfung hin bezogenen, Kapitel des Buches den Raum. Und das in anregender Weise, indem er nämlich (und das nicht trocken) zunächst "Ratschläge für ein gelungenes Scheitern der Präsentation" zur Lektüre gibt. So ist von Beginn dieses Kapitels an klar, was tunlichst vermieden werden sollte und, im weiteren Verlauf, dann ebenso geklärt, wie dies vermieden werden kann. Die letzten Gedanken Lehmanns zur Publikation des eigenen Werkes sind, was die Prüfung und Beurteilung der wissenschaftlichen Arbeit angeht, dann lässlich und nur für einen beschränkten Leserkreis dann interessant.

Für eine einfache Hausarbeit erscheinen die Einlassungen natürlich immens vielfältig, da Lehmann letztendlich die Form einer Promotion zu Grunde legt, doch auch für "einfachere" wissenschaftliche Arbeiten gelten die gleichen formalen Voraussetzungen und Regeln, so dass bestens bedient ist, wer sich auf alle Formen der wissenschaftlichen Arbeit mit diesem Werk vorbereitet.

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Lesefreund
[09. März 2017]